

MELDUNG EINER VERLETZUNG DES SCHUTZES PERSONENBEZOGENER DATEN

gemäß Art. 33 DSGVO an den Hessischen Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit (HBDI)

[REDAKTIERTE FASSUNG — PERSONENBEZOGENE DATEN GESCHWÄRZT]

Aktenzeichen HBDI: DSB-2026-1142

Eingangsdatum beim HBDI: 10. März 2026, 11:04 Uhr

1. Angaben zum Verantwortlichen

Name der verantwortlichen Stelle:

Kanzlei Rosenmühle & Partner, Partnerschaftsgesellschaft

Adresse:

Kaiserstraße 88, 60329 Frankfurt am Main

Meldender Ansprechpartner:

RA Dr. ■■■■■■■■■■ ■■■■■■■■■■, Partner (Datenschutzverantwortlicher)

Kontakt:

■■■■■■■■■■@kanzlei-rosenmuehle.de | Tel. 069 / ■■■■■■■■■■

2. Art der Verletzung (Art. 33 Abs. 3 lit. a DSGVO)

Am 08. März 2026 um 14:22 Uhr wurde versehentlich ein internes Kanzleidokument ("Kanzleinotiz_Verteiler_intern_V4.docx") als Anhang an eine externe E-Mail angehängt, die an zehn Mitglieder der Erbgemeinschaft ■■■■■■■■■■-■■■■■■■■■ versandt wurde. Das Dokument enthielt die private Wohnanschrift einer Kanzleimitarbeiterin.

Verletzungsart:

Unbeabsichtigte Offenlegung personenbezogener Daten (Art. 4 Nr. 12 DSGVO)

3. Betroffene Datenkategorien (Art. 33 Abs. 3 lit. b DSGVO)

Name der betroffenen Person:

[GESCHWÄRZT]

Art der betroffenen Daten:

Private Wohnanschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)

Anzahl betroffener Personen:

1 Person (Mitarbeiterin der Kanzlei)

Anzahl der Empfänger des Dokuments:

10 externe Empfänger (Mitglieder der Erbgemeinschaft)

4. Wahrscheinliche Folgen (Art. 33 Abs. 3 lit. c DSGVO)

Die Offenlegung der privaten Wohnanschrift der Mitarbeiterin gegenüber externen Personen birgt das Risiko der unerwünschten Kontaktaufnahme und möglicher Einschüchterung. Ein Empfänger hat in einer Folgenachricht einen Hinweis gegeben, der auf Kenntnis der Adresse schließen lässt. Ein unmittelbarer körperlicher Schaden ist nicht eingetreten.

5. Ergriffene und geplante Maßnahmen (Art. 33 Abs. 3 lit. d DSGVO)

Datum	Maßnahme	Verantwortlich
08.03.2026	Rückrufaufforderung an alle 10 Empfänger + Löschaufforderung	RA Dr. Kröll
08.03.2026	Information der betroffenen Mitarbeiterin	RA Dr. Kröll
10.03.2026	HBDI-Meldung gemäß Art. 33 DSGVO	RA Dr. Kröll
15.03.2026	Aktivierung DLP-Policy Outlook 365	IT-Dienstleister
20.03.2026	Verzeichnistrennung intern/extern	IT-Dienstleister
22.03.2026	Kanzleirichtlinie E-Mail-Systeme Version 3	Kanzleileitung
Mai 2026	DSGVO-Schulung Sekretariat (geplant)	Datenschutzbeauftragter

Frankfurt am Main, 10. März 2026

Unterzeichner: RA Dr. ■■■■■■■■■■ ■■■■■■■■■■, Kanzlei Rosenmühle & Partner

Rechtsgrundlagen: Art. 33 DSGVO: <https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/?uri=CELEX%3A32016R0679> | Art. 4
DSGVO: <https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/?uri=CELEX%3A32016R0679> | HBDI:
<https://datenschutz.hessen.de>